KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Battweiler
AGS-Schlüssel: 34008202

Stichtag: 31.01.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 667

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 32

Einwohner gesamt: 699

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	339	50,825	328	49,175	667	100
davon Ausländer	2	22,222	7	77,778	9	1,349
Einwohner nur mit Nebenwohnung	16	50	16	50	32	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	3,125
gesamt	**355**	**50,787**	**344**	**49,213**	**699**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	24	3,598	18	2,699	42	6,297
10-19 Jahre	28	4,198	35	5,247	63	9,445
20-29 Jahre	40	5,997	31	4,648	71	10,645
30-39 Jahre	32	4,798	31	4,648	63	9,445
40-49 Jahre	33	4,948	33	4,948	66	9,895
50-59 Jahre	63	9,445	59	8,846	122	18,291
60-69 Jahre	54	8,096	51	7,646	105	15,742
70-79 Jahre	42	6,297	44	6,597	86	12,894
80-89 Jahre	22	3,298	21	3,148	43	6,447
90-99 Jahre	1	0,15	5	0,75	6	0,9
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**339**	**50,825**	**328**	**49,175**	**667**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	10	1,499	3	0,45	13	1,949
3-5 Jahre	10	1,499	7	1,049	17	2,549
6-15 Jahre	21	3,148	27	4,048	48	7,196
16-17 Jahre	6	0,9	9	1,349	15	2,249
18-20 Jahre	7	1,049	14	2,099	21	3,148
gesamt	**54**	**8,096**	**60**	**8,996**	**114**	**17,091**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	5	0,75	2	0,3	7	1,049
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,3	1	0,15	3	0,45
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,3	2	0,3	4	0,6
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	7	1,049	0	0	7	1,049
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,15	0	0	1	0,15
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,15	1	0,15	2	0,3
gesamt	**18**	**2,699**	**6**	**0,9**	**24**	**3,598**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	188	28,186	212	31,784	400	59,97
römisch-katholisch	62	9,295	59	8,846	121	18,141
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,15	1	0,15
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,45	1	0,15	4	0,6
ohne Angabe, gemeinschaftslos	86	12,894	55	8,246	141	21,139
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**339**	**50,825**	**328**	**49,175**	**667**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	129	19,34	89	13,343	218	32,684
verheiratet	183	27,436	183	27,436	366	54,873
verwitwert	9	1,349	32	4,798	41	6,147
geschieden	18	2,699	23	3,448	41	6,147
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	1	0,15	1	0,15
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**339**	**50,825**	**328**	**49,175**	**667**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.